

1. National Board Meeting ESN 2020

Für 3 Tage haben sich die Vertreter aller bundesweiten ESN-Gruppen getroffen, um miteinander die Vorbereitungen für das Jahr 2020 zu treffen. Auf der Agenda standen daher nicht nur die alljährlichen Wahlen des nationalen Vorstandes, sondern auch Abstimmungen über die Aufnahme weiterer Mitglieder und Satzesänderungen, unter anderem beantragt von Frankfurt (Oder), sowie sinnvolle Workshops.

Den Zeitraum finde ich sehr passend gewählt, sodass es möglich war, alle Kandidaten im notwendigen Format kennenzulernen und mit Fragen zu konfrontieren. Auch war es insbesondere für mich sehr interessant, andere Mitglieder kennenzulernen, die sich in der gleichen Organisation betätigen wie ich. So konnte ich neue Kontakte in ganz Deutschland knüpfen und somit auch die Kommunikation der einzelnen Städte stärken.

Die Ergebnisse der Wahlen sind recht spannend und eng ausgefallen. Bis auf 4 Personen hat sich der Vorstand komplett geändert. Alle Sektionen, die beitreten wollten, wurden angenommen, doch der Antrag Frankfurts Oder wurde überraschend mit 17:16 Stimmen abgelehnt. Es hat sich dabei darum gedreht, in nächster Zeit keine Doppelkandidatur auf nationaler und lokaler Ebene zuzulassen.

Dies hätte viele der anwesenden Kandidaten betroffen. Das hat den Ausgang der Abstimmung sicherlich mit beeinflusst.

Am meisten haben mir jedoch die angebotenen Workshops geholfen. Zum einen "Partnership Management", der sich mit dem Anwerben von Sponsoren befassen hat, sowie "Finance", wo es um den Posten des Finanzvorstandes ging, den ich zukünftig auf lokaler Ebene ausführen werde.

Leon Gründling